

## Allgemeine Einkaufsbedingungen

### 1.0 Vertragsabschluss

1.1 Wir bestellen auf der Grundlage unserer Allgemeinen Einkaufsbedingungen. Außerdem gelten unsere Anlieferbedingungen und die Dokumentenbedingung. Andere Bedingungen werden nicht Vertragsinhalt, auch wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprechen. Nehmen wir die Lieferung / Leistung ohne ausdrücklichen Widerspruch entgegen, so kann hieraus in keinem Fall abgeleitet werden, wir hätten Ihre Lieferbedingungen angenommen.

Unsere Allgemeinen Einkaufsbedingungen gelten nur gegenüber Unternehmen im Sinne von § 14 Abs. 1 BGB.

Diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen gelten auch für alle künftigen Geschäfte mit Ihnen bei laufender Geschäftsbeziehung.

1.2 Nehmen Sie unsere Bestellung nicht innerhalb von 10 Kalendertagen nach Zugang schriftlich an, so sind wir zum Widerruf berechtigt. Lieferabrufe werden verbindlich, wenn Sie nicht innerhalb von 3 Kalendertagen nach Zugang widersprechen.

Nehmen Sie unsere Bestellung mit Abweichungen an, so haben Sie uns deutlich auf diese Abweichungen hinzuweisen. Ein Vertrag kommt nur zustande, wenn wir diesen Abweichungen schriftlich zugestimmt haben.

1.3 Mündlich oder telefonisch erteilte Bestellungen bedürfen zu ihrer Rechtsgültigkeit unserer nachträglichen schriftlichen Bestätigung. Das Gleiche gilt für mündliche Nebenabreden und Vertragsänderungen.

Bestellungen, Auftragsbestätigungen, Lieferabrufe, Wareneingangsdokumente und Rechnungen können auch in elektronischer Form erfolgen.

1.4 Vergütungen für Besuche oder für die Ausarbeitung von Angeboten, Projekten usw. werden nicht gewährt.

1.5 Sie haben unsere Anfragen, die daraus resultierenden Angebote sowie den Vertragsabschluss vertraulich zu behandeln und dürfen in sämtlichen Veröffentlichungen, z.B. in Werbematerialien und Referenzlisten, auf geschäftliche Verbindungen mit uns erst nach der von uns erteilten schriftlichen Zustimmung hinweisen.

1.6 Sie verpflichten sich, alle nicht offenkundigen kaufmännischen oder technischen Einzelheiten, die Ihnen während der Auftragsdurchführung oder durch die Geschäftsbeziehung bekannt werden, als Geschäftsgeheimnis zu behandeln und keinem Dritten zugänglich zu machen. Unterlieferanten sind entsprechend zu verpflichten.

Mitarbeiter, die von Ihnen mit der Ausführung unserer Bestellung beauftragt werden, müssen von Ihnen zur entsprechenden Geheimhaltung verpflichtet werden. Sie sind hinsichtlich §§ 17 und 18 UWG zu befehlen.

Erkennen Sie, dass eine geheim zu haltende Information in den unerlaubten Besitz eines Dritten gelangt oder eine geheim zu haltende Unterlage verloren gegangen ist, so werden Sie uns hiervon unverzüglich unterrichten.

Die Geheimhaltungsverpflichtung gilt auch nach Abwicklung dieses Vertrages. Sie erlischt erst, wenn und soweit das in den Unterlagen enthaltene Fertigungswissen bzw. das erhaltene Know-how allgemein bekannt geworden ist.

1.7 Wir können Änderungen des Liefergegenstandes auch nach Vertragsabschluss verlangen, soweit dies für Sie zumutbar ist. Bei dieser Änderung sind die Auswirkungen von beiden Seiten, insbesondere hinsichtlich der Mehr- oder Minderkosten sowie der Liefertermine, einvernehmlich zu regeln.

1.8 Von uns angeforderte Ursprungsnachweise werden Sie mit allen erforderlichen Angaben versehen und ordnungsgemäß unterzeichnet unverzüglich zur

Verfügung stellen. Entsprechendes gilt für umsatzsteuerrechtliche Nachweise bei Auslands- und innergemeinschaftlichen Lieferungen. Diese Unterlagen sind spätestens 10 Kalendertage vor dem Liefertermin bei uns abzugeben.

Sie verpflichten sich mit der Annahme dieser Bestellung, die Überprüfung von Ursprungsnachweisen und Lieferantenerklärungen durch die Zollverwaltung zu ermöglichen und sowohl die dazu notwendigen Auskünfte zu erteilen, als auch evtl. erforderliche amtliche Bestätigungen (Auskunftsblätter) beizubringen. Weiterhin verpflichten Sie sich, uns den Schaden zu ersetzen, der uns dadurch entsteht, dass der erklärte Ursprung von der zuständigen Behörde nicht anerkannt wird.

Sie werden uns unverzüglich informieren, wenn eine Lieferung ganz oder zum Teil Exportbeschränkungen nach deutschem oder einem sonstigen Recht unterliegt.

1.9 Sie haben uns über die erforderlichen behördlichen Genehmigungen und Meldepflichten für die Einfuhr und das Betreiben der Liefergegenstände aufzuklären.

### 2.0 Preise , Versand, Verpackung

2.1 Die vereinbarten Preise sind Festpreise und schließen Nachforderungen aller Art aus.

Kosten für Verpackung und Transport bis zu der von uns angegebenen Versandanschrift bzw. Verwendungsstelle sowie für Zollinformationen und Zoll sind in diesen Preisen enthalten. Bei Lieferung ab Werk sind Sie verpflichtet, die preiswerteste Versandart zu wählen. Sind keine Preise in der Bestellung angegeben, gelten Ihre derzeitigen Listenpreise mit den handelsüblichen Abzügen. Durch die Art der Preisstellung wird die Vereinbarung über den Erfüllungsort nicht berührt.

2.2 Zur Lieferung gehören auch alle vertraglich vereinbarten Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sämtliche Dokumentationen, wie Zeichnungen, Qualitäts- und Prüfzeugnisse, Servicehandbücher, Ersatzteilkataloge sowie sonstige Handbücher.

Bei technischen Geräten aller Art gehören zum Lieferumfang auch umfassende Systemdarstellungen sowie gebrauchsfähige Montage- und Bedienungsanleitungen, bei Softwareprodukten vollständige System- und Benutzerdokumentationen. Bei ausschließlich für uns entwickelter Software ist die Lieferpflicht erst erfüllt, wenn uns auch der Quellcode übermittelt wurde.

2.3 Jede Lieferung ist uns unverzüglich nach Ausführung durch eine Versandanzeige anzukündigen, die nach Art, Menge und Gewicht genau gegliedert ist. Auf Versandanzeigen, Frachtbriefen, Rechnungen und sämtlicher Korrespondenz mit uns ist unsere Bestell-Nr. anzugeben.

Sie sind für alle Folgen verantwortlich, die sich aus der Nichteinhaltung dieser Verpflichtung ergeben.

2.4 Mehr- oder Minderlieferungen erkennen wir bei handelsüblicher Ware nur bis 5% der bestellten Menge an. Bei Sonderwaren sind Minderlieferungen unzulässig. Mehrlieferungen dürfen mangels besonderer Vereinbarungen 2% nicht überschreiten.

2.5 Der Versand erfolgt auf Ihre Gefahr. Die Gefahr jeder Verschlechterung, einschließlich des zufälligen Untergangs, bleibt bis zur Ablieferung an der vereinbarten Versandanschrift bzw. Verwendungsstelle bei Ihnen.

Wir sind nicht verpflichtet, Wagenladungen vor Eintreffen der Lieferpapiere abzufertigen.

2.6 Die zu liefernden Waren sind sachgemäß zu verpacken. Soweit der Preis nicht einschließlich Verpackung vereinbart wurde, darf die Verpackung nur zum Selbstkostenpreis berechnet werden. Wieder verwendbare Verpackungen wie Kisten, Behälter usw. werden von uns franko zurückgegeben und sind zum vollen Rechnungswert gutzuschreiben.

2.7 Soweit die Ware auf unser Risiko befördert wird, erfolgt die Versicherung durch uns.

### 3.0 Rechnungslegung und Zahlung

3.1 Rechnungen sind uns in zweifacher Ausfertigung mit allen dazugehörigen Unterlagen und Daten nach erfolgter Lieferung gesondert in ordnungsgemäßer Form einzureichen. Nicht ordnungsgemäß eingereichte Rechnungen gelten erst vom Zeitpunkt der Richtigstellung als bei uns eingegangen.

3.2 Zahlungen erfolgen in Zahlungsmitteln unserer Wahl, und zwar nach 8 Kalendertagen mit 3% Skonto, nach 14 Tagen mit 2% Skonto, oder nach 30 Tagen netto, gerechnet ab dem Rechnungsdatum. Dienstleistungen werden nach Prüfung und Richtigbefund nach 14 Kalendertagen netto bezahlt.

3.3 Soweit Bescheinigungen über Materialprüfungen vereinbart sind, bilden Sie einen wesentlichen Bestandteil der Lieferung und sind zusammen mit der Lieferung an uns zu übersenden. Spätestens müssen Sie jedoch 10 Kalendertage nach Rechnungseingang bei uns vorliegen. Die Zahlungsfrist beginnt mit dem Eingang der vereinbarten Bescheinigung.

3.4 Bei fehlerhafter oder unvollständiger Lieferung sind wir berechtigt, die Zahlung wertanteilig bis zur ordnungsgemäßen Erfüllung zurückzuhalten und zwar ohne Verlust von Rabatten, Skonti oder ähnlichen Zahlungsvergünstigungen. Soweit Zahlungen für fehlerhafte Lieferungen bereits erbracht wurden, sind wir berechtigt, andere fällige Zahlungen bis zur Höhe der geleisteten Zahlungen zurückzuhalten.

### 4.0 Liefertermine, Lieferverzug, höhere Gewalt

4.1 Die vereinbarten Liefertermine sind verbindlich und müssen genauestens eingehalten werden. Maßgebend für die Einhaltung des Liefertermins oder der Lieferfrist ist der ordnungsgemäße Eingang der Ware bzw. die einwandfreie Erbringung der Leistung sowie Übergabe der Dokumentation bei der von uns genannten Empfangs- bzw. Verwendungsstelle oder die Rechtzeitigkeit der erfolgreichen Abnahme.

Die vorbehaltlose Annahme der verspäteten Lieferung bedeutet keinen Verzicht auf Ersatzansprüche.

4.2 Erkennen Sie, dass ein vereinbarter Termin aus irgendwelchen Gründen nicht eingehalten werden kann, so haben Sie uns dies unverzüglich unter Angabe der Gründe und der voraussichtlichen Dauer der Verzögerung schriftlich mitzuteilen.

Sie werden in solchen Fällen trotzdem alle erforderlichen Maßnahmen ergreifen, damit der vereinbarte Liefertermin eingehalten werden kann oder sich nur eine geringe zeitliche Verzögerungen ergibt und uns schriftlich mitteilen, was Sie hierzu im Einzelfall unternommen haben und noch unternommen werden.

Durch die Mitteilung einer voraussichtlichen Lieferverzögerung ändert sich in keinem Fall der vereinbarte Liefertermin. Sie räumen uns das Recht ein, dass wir uns erforderlichenfalls bei Ihren Lieferanten einschalten können.

Alle Kosten, die uns als Folge einer schuldhaft unterbliebenen oder verspäteten Unterrichtung entstehen, gehen zu Ihren Lasten. Mehrkosten für eine zur Einhaltung eines Liefertermins notwendige beschleunigte Beförderung sind von Ihnen zu tragen.

4.3 Kommen Sie in Lieferverzug, dann stehen uns die gesetzlichen Ansprüche zu. Wir sind nach dem erfolglosen Ablauf einer von uns gesetzten angemessenen Frist berechtigt, nach unserer Wahl Schadensersatz statt der Leistung zu verlangen bzw. uns von dritter Seite Ersatz zu beschaffen oder den Rücktritt zu erklären. Der Anspruch auf die Lieferung/Leistung geht unter, sobald wir schriftlich

Schadensersatz statt der Leistung verlangen oder den Rücktritt erklären.

4.4 Falls die Lieferfrist von Ihnen als „voraussichtlich“, „ungefähr“, „unter Vorbehalt“ oder dergleichen bezeichnet worden ist, dürfen zwischen dem genannten Termin und der tatsächlich erfolgten Lieferung höchstens 8 Kalendertage liegen.

4.5 Auf das Ausbleiben notwendiger, von uns zu liefernder Unterlagen können Sie sich nur berufen, wenn Sie die Unterlagen schriftlich angemahnt und nicht innerhalb angemessener Frist erhalten haben.

4.6 Höhere Gewalt und Arbeitskämpfe befreien die Vertragspartner für die Dauer der Störung und im Umfang Ihrer Wirkung von den Leistungspflichten. Die Vertragspartner sind verpflichtet, im Rahmen des Zumutbaren unverzüglich die erforderlichen Informationen zu geben und Ihre Verpflichtungen den veränderten Verhältnissen nach Treu und Glauben anzupassen.

Wir sind von der Verpflichtung zur Abnahme der bestellten Lieferung/Leistung ganz oder teilweise befreit und insoweit zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt, wenn die Lieferung/Leistung wegen der durch die höhere Gewalt bzw. den Arbeitskampf verursachten Verzögerung bei uns – unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Gesichtspunkte – nicht mehr verwertbar ist.

4.7 Bei vorzeitiger Anlieferung als vereinbart gehalten wir uns Rücksendungen auf Ihre Kosten vor. Erfolgt bei vorzeitiger Lieferung keine Rücksendung, so lagert die Ware bis zum Liefertermin bei uns auf Ihre Kosten und Gefahr. Wir behalten uns im Falle vorzeitiger Lieferung vor, die Zahlung erst am vereinbarten Fälligkeitstag vorzunehmen.

4.8 Teillieferungen akzeptieren wir nur nach ausdrücklicher Vereinbarung. Sie sind als solche in den Versanddokumenten bzw. Rechnungen zu kennzeichnen. Dort ist auch die verbleibende Restmenge aufzuführen. Auch wenn wir einer Teillieferung zustimmen, bleiben die vereinbarten Termine für die Gesamtlieferung/Gesamtleistung bestehen, so dass die Lieferung/Leistung erst mit vollständiger Vertragserfüllung erbracht ist.

## **5.0 Auftragsumfang, Änderungen von Zeichnungen**

Bestandteil der einzelnen Aufträge sind neben diesen Allgemeinen Einkaufsbedingungen die Angaben des von uns erteilten Auftrages nebst den dazugehörigen Anlagen. Soweit unseren Aufträgen Zeichnungen, technische Lieferbedingungen, Bau-, Material-, Prüfvorschriften usw. zu Grunde liegen, sind diese verbindlich. Abweichungen von diesen Unterlagen sind nur zulässig, wenn wir unser Einverständnis schriftlich erklärt haben.

Soweit Erzeugnisse nicht nach unseren Zeichnungen, technischen Lieferbedingungen oder sonstigen Vorschriften geliefert werden, sind Änderungen gegenüber den Unterlagen, aufgrund derer der Auftrag erteilt wurde, uns anzuzeigen und gegebenenfalls durch Bemusterung bekannt zu geben. Derartige Änderungen bedürfen unserer schriftlichen Zustimmung. Betreffen die Änderungen die Tauglichkeit des Liefergegenstandes für den von uns in Aussicht genommenen Verwendungszweck, können wir die beabsichtigte Änderung ablehnen und entweder Lieferung in der unserem Auftrag zu Grunde liegenden Art und Weise, Form usw. verlangen oder entschädigungslos von dem Auftrag zurücktreten.

## **6.0 Gewährleistung, Rügefristen, Nachbesserung, Neulieferung, Rücktritt, Minderung, Schadensersatz, Serienfehler, Selbstnachbesserungsrecht, Gewährleistungszeit, Hemmung, Neubeginn, Produkthaftung**

6.1 Sämtliche Lieferungen/Leistungen sind uns frei von Sach- und Rechtsmängeln zu verschaffen. Sie müssen der vereinbarten Beschaffenheit entsprechen und den neuesten Stand der Technik, die einschlägigen europäischen und deutschen rechtlichen Bestimmungen und die Vorschriften und Richtlinien von Behörden, Berufsgenossenschaften und Fachverbänden einhalten. Die Lieferungen/Leistungen müssen auch für die nach dem Vertrag vorausgesetzte Verwendung oder, falls eine solche nicht bestimmt ist, für den verkehrsbüchlichen Einsatzzweck geeignet sein. Sämtliche Waren haben dem letzten Stand der Sicherheitsvorschriften zu entsprechen und müssen bei Übergabe von den zuständigen Prüfstellen abgenommen und zur Verwendung für den beabsichtigten Verwendungszweck zugelassen sein.

Die Lieferungen/Leistungen müssen insbesondere die arbeitsicherheitsrechtlichen Bestimmungen, die Anforderungen des Geräte- und Produktsicherheitsgesetzes, die Unfallverhütungs- und Brandschutzvorschriften sowie die umweltrechtlichen Bestimmungen erfüllen.

Sind im Einzelfall Abweichungen von diesen Vorschriften notwendig, so müssen Sie hierzu unsere schriftliche Zustimmung einholen. Ihre Mängelhaftung wird durch diese Zustimmung nicht eingeschränkt.

Haben Sie Bedenken gegen die von uns gewünschte Art der Ausführung, so haben Sie uns dies unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

Sollten Sie uns schuldhaft eine Lieferung/Leistung erbringen, die nicht frei von Rechten Dritter in Deutschland oder, sofern Sie hierüber unterrichtet sind, im Bestimmungsland ist, werden Sie für alle sich hieraus für uns ergebenden finanziellen Nachteile aufkommen.

6.2 Sie verpflichten sich, bei Ihren Lieferungen/Leistungen auch bei Zulieferungen oder Nebenleistungen Dritter im Rahmen der wirtschaftlichen und technischen Möglichkeiten umweltfreundliche Produkte und Verfahren einzusetzen. Sie haften für die Umweltverträglichkeit der gelieferten Produkte und Verpackungsmaterialien und für alle Folgeschäden, die durch die Verletzung Ihrer gesetzlichen Entsorgungspflichten entstehen. Auf unser Verlangen werden Sie ein Beschaffungszeugnis für die gelieferte Ware ausstellen.

6.3 Wir werden Ihnen offene Mängel der Lieferung unverzüglich schriftlich anzeigen, so bald sie nach den Gegebenheiten eines ordnungsgemäßen Geschäftsablaufs festgestellt werden, spätestens jedoch innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Eingang der Lieferung bei uns. Bei verdeckten Mängeln beträgt die Rügefrist 3 Arbeitstage nach Entdeckung.

Für Software gelten die einzelvertraglichen Vereinbarungen.

6.4 Während der Gewährleistungszeit gerügte Mängel der Lieferung/Leistung, zu denen auch die Nichterreichung garantierter Daten und das Fehlen zugesicherter Eigenschaften gehören, haben Sie nach Aufforderung unverzüglich und unentgeltlich, einschließlich sämtlicher Nebenkosten, nach unserer Wahl durch Nachbesserung oder Austausch der mangelhaften Teile bzw. Neulieferung/Neuherstellung zu beseitigen.

Ist eine umgehende Nacherfüllung nicht möglich, haben Sie schnellstmöglich im Einvernehmen mit uns Abhilfe zu schaffen.

Sie tragen insbesondere alle im Zusammenhang mit der Mängelfeststellung und Mängelbeseitigung entstehenden Aufwendungen, auch soweit sie bei uns anfallen, insbesondere Untersuchungskosten, Ein-, Aus- und Wiedereinbaukosten, Arbeits- und Materialkosten sowie die Transport- und sonstigen Kosten beim Austausch mangelhafter Teile. Dies gilt auch, soweit sich die Aufwendungen dadurch erhöhen, dass der Liefergegenstand an einen anderen Ort als den Erfüllungsort verbracht wurde, jedoch nicht, wenn hierdurch unverhältnismäßige Kosten entstehen.

Nachbesserungen oder Neulieferungen/Neuherstellungen haben Sie notfalls im Mehrschichtbetrieb oder im Überstunden- oder Feiertagsstundeneinsatz vorzunehmen, falls dies aus bei uns vorliegenden dringenden betrieblichen Gründen erforderlich und zumutbar ist.

Eine Nachbesserung gilt nach dem erfolglosen zweiten Versuch als fehlgeschlagen. Es steht uns dann das Recht auf Rücktritt vom Vertrag und Minderung zu. Das Gleiche gilt, wenn eine von uns gesetzte angemessene Frist zur Nacherfüllung erfolglos abgelaufen ist. Ein vereinbarter Zeitraum für die Nacherfüllung hat die gleichen Rechtswirkungen wie eine von uns vorgenommene Fristsetzung. Soweit wir zum Rücktritt berechtigt sind, kann dieser, sofern sich die Nicht- oder Schlechterfüllung auf einen abgrenzbaren Teil der Leistung beschränkt, auf diesen Teil unter Aufrechterhaltung des Vertrages im Übrigen beschränkt werden.

Die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen behalten wir uns in allen Fällen vor.

Die von uns gewünschte Art der Nacherfüllung darf nicht mit der Begründung verweigert werden, dass diese nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist, sofern die Kosten der gewählten Nacherfüllung den ursprünglichen Kaufpreis der mangelhaften Waren nicht um mehr als das Doppelte übersteigt.

6.5 Kommen Sie Ihren Verpflichtungen aus der Mängelhaftung innerhalb einer von uns gesetzten, angemessenen Frist schuldhaft nicht nach, so können wir die erforderlichen Maßnahmen auf Ihre Kosten und Gefahr selbst treffen oder von Dritten treffen lassen. Eigenleistungen rechnen wir zu drittbüchlichen Marktpreisen ab.

In dringenden Fällen können wir nach Abstimmung mit Ihnen die Nachbesserung selbst vornehmen oder durch einen Dritten ausführen lassen. Kleine Mängel können von uns – in Erfüllung unserer Schadensminderungspflicht bzw. im Rahmen insoweit getroffener Vereinbarungen – ohne vorherige Abstimmung selbst beseitigt werden, ohne dass hierdurch Ihre Verpflichtungen aus der Mängelhaftung eingeschränkt werden. Wir können Sie dann mit den erforderlichen Aufwendungen belasten.

Das Gleiche gilt, wenn plötzlich ungewöhnlich hohe Schäden drohen oder sonst besondere Umstände vorliegen, die unter Abwägung der beiderseitigen Interessen eine unverzügliche Nachbesserung durch uns rechtfertigen.

Im Übrigen bleibt es beim Werkvertrag bei der Regelung des § 637 BGB.

6.6 Die Gewährleistungszeit für Sach- und Rechtsmängel beträgt zwei Jahre, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde. Dies gilt auch bei Mehrschichtbetrieb. Sie beginnt mit der Übergabe des Liefergegenstandes an uns oder den von uns benannten Dritten an der von uns vorgeschriebenen Empfangs- bzw. Verwendungsstelle. Bei Vorrichtungen, Maschinen, Anlagen und Leistungen beginnt die Gewährleistungszeit mit dem Abnahmetermin, der in unserer schriftlichen Abnahmeerklärung genannt wird. Verzögert sich die Abnahme ohne Ihr Verschulden, so beträgt die Gewährleistungszeit zwei Jahre nach Bereitstellung des Liefergegenstandes zur Abnahme. Die Gewährleistungszeit für Bauwerke und Baumaterialien richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde. Für Ersatzteile beträgt sie zwei Jahre nach Einbau/Inbetriebnahme und endet spätestens vier Jahre nach Lieferung.

6.7 Solange über die Berechtigung unserer Reklamation verhandelt wird, ist die Gewährleistungszeit der betroffenen Anlage/Anlagenteile von der Meldung der Betriebsstörung bis zum Abschluss der Verhandlungen bzw. bis zum Ende der Reparaturarbeiten und einer eventuellen Abnahme gehemmt.

Liefern Sie im Rahmen der Nacherfüllung Ersatz, so beginnt die Verjährungsfrist für das ersatzweise gelieferte Teil mit dessen Einbau/Abnahme neu zu laufen. Bei einem nachgebesserten Teil beginnt die Verjährungsfrist mit Beendigung/Abnahme der Nachbesserung bzw. Einbau/Neubau des nachgebesserten Teils. Diese Regelung gilt nicht, wenn nur ein geringfügiger Mangel eines gelieferten Teils durch Ersatzlieferung oder Nachbesserung ohne nennenswerten Aufwand an Zeit und Kosten beseitigt werden kann. Sie gilt auch dann nicht, wenn die Ersatzlieferung oder Nachbesserung unbestritten aus Kulanz oder zur gütlichen Beilegung eines Streits oder im Interesse des Fortbestands der Lieferbeziehung erfolgte.

Die Abnahme ist gegebenenfalls bei uns schriftlich zu beantragen. Die Frist endet jedoch in keinem Fall vor Ablauf der für die ursprüngliche Lieferung oder Leistung vereinbarten Verjährungsfristen für Mängelansprüche.

6.8 Werden wir wegen Verletzung behördlicher Sicherheitsvorschriften oder aufgrund in- oder ausländischer Produkthaftungsregelungen oder -gesetze wegen einer Fehlerhaftigkeit unseres Produktes in Anspruch genommen, die auf Ihre Ware zurückzuführen ist, dann sind wir berechtigt, von Ihnen Ersatz dieses Schadens zu verlangen, soweit er durch die von uns gelieferten Produkte verursacht ist. Dieser Schaden umfasst auch die Kosten einer vorsorglichen Rückrufaktion.

Sie werden die Liefergegenstände so kennzeichnen, dass sie dauerhaft als Ihre Produkte erkennbar sind. Sie haben eine nach Art und Umfang geeignete, dem neuesten Stand der Technik entsprechende Qualitätssicherung durchzuführen und uns diese nach Aufforderung nachzuweisen. Sie werden mit uns, soweit wir dies für erforderlich halten, eine entsprechende Qualitätssicherungsvereinbarung abschließen.

Außerdem werden Sie sich gegen alle Risiken aus der Produkthaftung, einschließlich des Rückrufrisikos, in angemessener Höhe versichern und uns auf Verlangen die Versicherungspolice zur Einsichtnahme vorlegen.

**7.0 Unterlagen, Muster usw., Vertragsstrafe**  
Unterlagen aller Art, die wir Ihnen zur Verfügung stellen oder die Sie für uns erstellen, wie Muster, Zeichnungen, Modelle, Werkzeuge, Vorschriften technischer Art usw. sind unser Eigentum und dürfen

nur für Lieferungen an uns benutzt werden. Sie sind geheim zu halten.

## 8.0 Schutzrechte , Nutzungsrechte

8.1 Sie sind nicht berechtigt, unsere Handelsnamen, Logos, Warenzeichen oder gewerblichen Schutzrechte zu Ihrem eigenen oder zum Nutzen Dritter in Anspruch zu nehmen. Ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung dürfen Sie diese weder einzeln noch in Verbindung mit Ihren eigenen Handelsnamen, Warenzeichen oder Logos verwenden.

Erteilen wir die Zustimmung, dann müssen Sie sich strikt an die Richtlinien hinsichtlich Größe, Positionierung und Layout der Handelsnamen, Warenzeichen oder Logos halten.

8.2 Produkte, die nicht zu Ihrem Standardangebot gehören und die Sie aufgrund unserer Anweisungen oder nach unseren Zeichnungen bzw. technischen Spezifikationen hergestellt haben, dürfen ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht Dritten angeboten, verkauft oder geliefert werden.

8.3 Produkte aus Ihrem Standardprogramm dürfen von Ihnen nicht Dritten angeboten, verkauft, geliefert oder anderweitig auf den Markt gebracht werden, wenn unser Handelsname, Warenzeichen oder Logo noch auf dem Produkt erkennbar sind. Das Gleiche gilt, wenn Dritte davon ausgehen können, dass das betreffende Produkt von uns auf den Markt gebracht wurde.

8.4 Sie stehen dafür ein, dass sämtliche Lieferungen frei von Schutzrechten Dritter sind und insbesondere durch die Lieferung und Benutzung der Liefergegenstände Patente, Lizenzen oder sonstige Schutzrechte Dritter nicht verletzt werden.

8.5 Wir werden uns unverzüglich schriftlich gegenseitig unterrichten, falls gegenüber einem von uns Ansprüche wegen der Verletzung vertragsrelevanter Schutzrechte geltend gemacht werden.

8.6 Bei schuldhaftem Verstoß gegen diese Verpflichtungen stellen Sie uns und unsere Kunden von Ansprüchen Dritter aus etwaigen Schutzrechtsverletzungen frei und tragen auch alle Kosten, die uns in diesem Zusammenhang entstehen; auch Kosten für etwaige Rechtsverfolgung und Rückrufaktionen. Ihre Freistellungsverpflichtung bezieht sich auf alle Aufwendungen, die uns im Zusammenhang mit einer Inanspruchnahme durch Dritte notwendigerweise entstehen.

8.7 Wird die vertragsgemäße Nutzung des Liefer-/Leistungsgegenstandes durch Schutzrechte Dritter beeinträchtigt, so sind Sie – unbeschadet Ihrer sonstigen vertraglichen Verpflichtungen gehalten, auf eigene Kosten von dem über das Schutzrecht Verfügungsberechtigten das Recht zu erwirken, dass der Liefer-/Leistungsgegenstand von uns uneingeschränkt und ohne zusätzliche Kosten für uns vertragsgemäß genutzt werden kann. Sie sind auch berechtigt, die schutzrechtsrelevanten Teile Ihrer Lieferung/Leistung so abzuändern, dass sie aus dem Schutzbereich herausfallen, gleichwohl aber den zwischen Ihnen und uns bestehenden vertraglichen Bestimmungen entsprechen.

8.8 Sind Ihre Bemühungen gemäß Ziffer 8.7 nicht erfolgreich, sind wir berechtigt, nach Abstimmung mit Ihnen und für eine Übergangszeit von höchstens 12 Monaten auf Ihre Kosten die Genehmigung zur Benutzung der betreffenden Liefergegenstände und Leistungen vom Berechtigten zu erwirken. Scheitern die Bemühungen gemäß Ziffer 8.7 oder 8.8, dann werden Sie auf Ihre Kosten die Anlage entfernen und die von uns erbrachte Vergütung nebst banküblichen Zinsen zurückerstatten. Weitergehende gesetzliche Ansprüche behalten wir uns vor.

8.9 Mit der Lieferung eines urheberrechtlich geschützten Werkes erhalten wir von Ihnen ein einfaches, unbeschränktes Nutzungsrecht in allen Nutzungsarten.

## 9.0 Für uns entwickelte Software / Standardsoftware

9.1 Erstellen Sie auftragsgemäß ausschließlich für uns individuelle Software, räumen Sie uns die nach dem Vertragszweck notwendigen Nutzungsrechte ein. Sie übertragen uns insbesondere ein zeitlich und räumlich unbegrenztes, übertragbares,

ausschließliches und alleiniges Nutzungs- und Verwertungsrecht an der Software ein.

Wir sind berechtigt, das Computerprogramm, die Programmbeschreibung und das Begleitmaterial zu bearbeiten, zu verändern und zu erweitern, zu vervielfältigen, auf andere Datenträger zu übertragen, körperlich und unkörperlich zu verbreiten, einschließlich der Verbreitung über das Internet, zu veröffentlichen, in Bild und Ton wiederzugeben und zu speichern oder sonst zu verändern sowie zu nutzen und zu verwerten.

Das Nutzungsrecht schließt auch künftige, neue Nutzungsformen ein.

9.2 Die Übertragung der Nutzungsrechte ist in der vereinbarten Vergütung enthalten und mit deren Zahlung abgegolten.

9.3 Sie verzichten auf das Recht der Autorennennung innerhalb der Software sowie auf begleitenden Dokumentationen.

9.4 Ihre Lieferpflicht ist erst erfüllt, wenn uns auch der Quellcode übermittelt wurde.

9.5 Gehört zum Lieferumfang eine Standardsoftware mit entsprechender Lizenz, so wird uns damit das Recht eingeräumt, diese bei der Verwendung des Liefergegenstandes umfassend zu nutzen. Wir sind insbesondere dazu berechtigt, diese Software für den genannten Zweck zu vervielfältigen, zu überarbeiten und zu erweitern.

## 10.0 Umweltschutz, Sicherheitsdatenblatt, REACH-Verordnung

10.1 Sie haben bei der Erbringung Ihrer vertraglichen Leistungen die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften zum Umweltschutz strikt zu beachten.

10.2 Bei der Herstellung der an uns gelieferten Waren und Verpackungen dürfen keine Ozon abbauenden Stoffe, z. B. FCKW/CFC, Tetrachlorkohlenstoffe, Trichlorethan, verwendet werden.

10.3 Für Materialien (Stoffe, Zubereitungen) und Gegenstände (z. B. Güter, Teile, technisches Gerät, ungereinigtes Lagergut), von denen aufgrund ihrer Natur, ihrer Eigenschaften oder ihres Zustandes Gefahren für Leben und Gesundheit von Menschen, für die Umwelt sowie für Sachen ausgehen können und die deshalb aufgrund von Vorschriften eine Sonderbehandlung in Bezug auf Verpackung, Transport, Lagerung, Umgang und Abfallentsorgung erfahren müssen, werden Sie uns mit dem Angebot ein vollständig ausgefülltes Sicherheitsdatenblatt nach § 14 der Gefahrstoffverordnung und ein zutreffendes Unfallmerkblatt (Transport) übergeben. Im Fall von Änderungen der Materialien oder der Rechtslage werden Sie uns unverzüglich aktualisierte Daten- und Merkblätter übergeben.

10.4 Sie werden die Anforderungen der REACH (Registration, Evaluation and Authorisation of Chemical Substances)-Verordnung in ihren jeweils gültigen Fassungen einhalten, um eine ordnungsgemäße und gleich bleibende Qualität der Vertragsprodukte zu gewährleisten.

## 11.0 Haftungsausschluss

Wir haften nur für vorsätzliches bzw. grobfahrlässiges Handeln unserer Organe, leitenden Angestellten und Erfüllungsgehilfen. Dies gilt nicht für Verletzungen von Leben, Körper und Gesundheit i. S. v. § 309 Nr. 7a BGB.

## 12.0 Schutzbestimmungen

12.1 Sollten einzelne Teile dieser Allgemeinen Einkaufsbedingungen rechtsunwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht beeinträchtigt.

12.2 Sie sind nicht berechtigt, ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung den Auftrag oder wesentliche Teile des Auftrags an Dritte weiterzugeben. Wird diese Zustimmung erteilt, bleiben Sie uns als Gesamtschuldner verantwortlich.

12.3 Beide Vertragspartner verpflichten sich bei ihrer Zusammenarbeit zur größten Sorgfalt beim Datenaustausch und bei der Datenverarbeitung sowie zu den aktuell bestmöglichen Schutzmaßnahmen, um eine umfassende Datensicherheit zu gewährleisten. Wir sind berechtigt, die im Zusammenhang mit der Vertragsdurchführung anfallenden Daten im Sinne des

Bundesdatenschutzgesetzes zu erheben, zu verarbeiten und zu nutzen.

12.4 Sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde, ist Erfüllungsort für die Lieferverpflichtung die von uns gewünschte Versandanschrift bzw. Verwendungsstelle; für alle übrigen Verpflichtungen beider Seiten Bingen am Rhein.

12.5 Stellen Sie Ihre Zahlungen ein, wird ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt, das Insolvenzverfahren über Ihr Vermögen eröffnet oder liegen Wechsel- oder Scheckproteste gegen Sie vor, so sind wir berechtigt, ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten, ohne dass daraus Ansprüche gegen uns hergeleitet werden können.

12.6 Die Vertragssprache ist deutsch. Soweit sich die Vertragspartner daneben einer anderen Sprache bedienen, hat der deutsche Wortlaut Vorrang.

12.7 Gerichtsstand ist Bingen am Rhein, wenn sie Kaufmann sind. Wir behalten uns jedoch das Recht vor, unsere Ansprüche an jedem anderen zulässigen Gerichtsstand geltend zu machen.

12.8 Ergänzend gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechtsübereinkommens vom 11.04.1980.

Stand: Januar 2019

# General Terms of Purchase

## 1.0 Contract conclusion

1.1 We place orders based on our General Terms of Purchase. Our Terms of Delivery and Document Terms apply in addition. Other terms and conditions are not to be considered as included in the contract even if not expressly objected by us. Our acceptance of deliveries/services without expressive objections does in no case imply the acceptance of your terms of delivery.

Our General Terms of Purchase apply to companies as defined by § 14, section 1 of the German Civil Code only.

The present General Terms of Purchase also apply to any future business transactions with you in case of an ongoing business relationship.

1.2 If you fail to accept our order in writing within 10 calendar days, we are entitled to withdraw the order. Delivery calls become binding if not objected by you within 3 calendar days from the date of receipt. If you accept our order with variations, you are obligated to clearly inform us about these variations. A contract shall only be deemed as concluded if we have agreed to such variations in writing.

1.3 Orders placed in orally or by phone shall only be valid if subsequently confirmed in writing. The same applies to oral side agreements or contract amendments.

Orders, order confirmations, delivery calls, goods receipt documents and invoices can also be submitted in an electronic format.

1.4 No considerations are granted for visits or the preparation of offers, projects, etc.

1.5 You agree to treat our inquiries and any offers resulting thereof as well as the contract conclusion confidentially and are not entitled to refer to business relationships with us in any publications, like e.g. promotion material and reference lists, unless agreed by us in writing in advance.

1.6 You agree to treat all non-public commercial and technical information you receive during the performance of an order or in the course of our business relationship as business secrets and to refrain from disclosing such information to third parties. Sub-suppliers are to be bound to this obligation accordingly.

Employees entrusted by you with the performance of our orders must be bound to a corresponding confidentiality obligation and informed with regards to §§ 17 and 18 UWG (Act against unfair Practices).

You will inform us immediately about any detected acquisition of confidential information by third parties or a loss of confidential documents.

The confidentiality obligation shall survive the completion of the present contract. It will expire only after the production information included in the documents and/or the received know-how has become public domain.

1.7 We are entitled to request changes of the delivery subject even after the conclusion of a contract, to the extent that such requests are acceptable for you. In case of such changes, the impact – in particular with regards to cost increases or reductions as well as delivery dates – must be mutually negotiated between the parties hereto.

1.8 You agree to immediately provide to us all certificates of origin duly signed and completed with all requested information. The same applies accordingly to any VAT-related evidence in case of foreign and EU-internal deliveries. These documents must be submitted to us 10 calendar days prior to the delivery by the latest.

By accepting this order you agree to enable the verification of certificates of origin by customs authorities and to provide any requested information in this regard, as well as to submit all official certifications (information sheets). You further agree to indemnify us for any damages incurred by us due to relevant authorities not accepting the indicated origin.

You agree to inform us immediately if deliveries or any part thereof are subject to export limitations according to German or any other law.

1.9 You are obligated to inform us about the required official approvals and declaration obligations concerning the import and the operation of the delivery subjects.

## 2.0 Prices, shipment, packaging

2.1 The agreed prices are fixed prices and exclude any subsequent claims.

These prices include the packaging and transport costs to the delivery address and/or place of use as well as expenses for customs information and customs duties. In case of deliveries ex works you are obligated to choose the shipment type bearing the lowest costs. If no prices are indicated in the order, your current list prices apply with the usual deductions. The type of pricing does not affect the agreed place of performance.

2.2 The delivery includes all contractually agreed utilities and supplies as well as all documents, like drawings, quality and control certificates, servicing manuals, spare part lists and other manuals.

In case of technical devices, the delivery scope also includes comprehensive system descriptions as well as usable assembly and operating instructions. The delivery scope of software products includes complete system and user documentations.

In case of software developed exclusively for us, the delivery shall be considered as performed only after the submission of the source code.

2.3 You agree to provide to us a shipment notification including detailed type, quantity and weight information immediately upon the performance of every delivery. Our order number must be indicated on shipment notifications, bills of lading, invoices and any correspondence with us.

You are responsible for any consequences resulting from a failure to meet these obligations.

2.4 We only accept over- and underdeliveries of common goods up to an extent of 5% of the ordered quantities. Underdeliveries of special goods are inadmissible. Unless expressly agreed otherwise, overdeliveries must not exceed 2%.

2.5 Shipments are performed at your own risk. You bear any risk of deterioration including inadvertent loss up to the delivery at the agreed delivery address and/or place of use. We are not obligated to handle truck loads prior to the receipt of the shipping documents.

2.6 The goods to be delivered must be packed properly. Unless a price including packaging has been agreed, packaging may only be invoiced at its net costs. Reusable packagings, like crates, containers, etc. are returned by us freight-prepaid and must be deducted at their full invoice value.

2.7 We will insure goods shipped at our risk.

## 3.0 Invoicing and payment

3.1 Invoices must be submitted in double copies, including all documents and data upon completion of the delivery separately in an appropriate format. Submitted improper invoices shall be deemed as received only after the date of correction.

3.2 Payments are performed through payment means at our discretion after 8 calendar days with a discount of 3%, after 14 days with a discount of 2% or net after 30 days from the invoice date. Services provided are paid net subject to review and acceptance after 14 calendar days.

3.3 To the extent that material test certifications have been agreed, such certifications shall be deemed as an essential element of the delivery and must be submitted to us upon the delivery but in any case no later than 10 calendar days after the invoice receipt. The payment term shall begin on the date of the receipt of the agreed certifications.

3.4 In case of incorrect or incomplete deliveries, we reserve the right to withhold a proportional part of the payment until the proper performance without prejudice to rebates, discounts or other payment allowances. If payments for incorrect deliveries have already been performed, we are entitled to withhold other due payments up to the amount of the performed payments in this context.

## 4.0 Delivery dates, late deliveries, Force Majeure

4.1 The agreed delivery dates are binding and must be strictly observed. The proper receipt of the goods and/or the proper service delivery as well as the submission of the documents at the place of receipt and/or use indicated by us or the timeliness of the

successful acceptance shall be decisive for the observance of a delivery date.

An acceptance of a late delivery without reserves is not to be interpreted as a waiver of damage claims.

4.2 If you realise that an agreed delivery date cannot be observed for any reason, you agree to notify us immediately, indicating the reasons and the expected duration of the delay in writing.

In this case you agree to take any requested action to observe the agreed delivery date or minimise the delay and inform us in writing about the actions you have taken or will take in each individual case.

A notification of an expected late delivery does not change the agreed delivery date. You accept and acknowledge that we are entitled to intervene at your suppliers, if required.

You agree to bear any and all costs incurred by us due to a failed or late notification of a late delivery for which you are accountable. In addition, you agree to bear any additional expenses incurred in relation to a required accelerated transport in order to meet the delivery date.

4.3 We are entitled to legal remedies in case of late deliveries by you. If you fail to remedy any late deliveries within a reasonable grace period determined by us, we are entitled upon the expiry of such period of grace to claim damages instead of performance and/or procure replacement performance from third parties or withdraw from the contract. The claim for delivery/performance expires, if we claim damages instead of performance or withdraw from the contract in writing.

4.4 If the delivery term notified by you is indicated as "expected", "approximate", "subject to reserve" or the like, the actual delivery may only deviate up to 8 calendar days from the indicated delivery date.

4.5 You can only assert our failure to submit required documents after having requested such documents in writing and our failure to submit these documents within a reasonable period.

4.6 In case of an event of Force Majeure or labour disputes, the contract parties are exempted from their performance obligations for the duration and to the extent of the impact of the disturbance. The contract parties agree to use their best efforts to immediately provide any required information and adapt their obligations to the altered circumstances in good faith.

We are completely or partially exempted from the obligation to accept an ordered delivery or service and entitled to withdraw from the contract to the extent that we cannot use such delivery/service due to a delayed delivery/service on account of an event of Force Majeure or labour disputes from an economical perspective.

4.7 In case of a delivery prior to the agreed delivery date we reserve the right to return the goods at your cost. If the goods are not returned in case of an early delivery, such goods will be stored at our site at your cost and risk until the delivery date. We reserve the right to perform payments on the agreed due date in case of early deliveries.

4.8 Partial deliveries are only accepted if expressly agreed. Partial deliveries must be indicated as such in the related shipping documents and/or invoices. The remaining quantities must equally be indicated in the aforementioned documents. An acceptance of partial deliveries by us does not affect the validity of the agreed delivery dates for the complete delivery/performance. Therefore the delivery/service shall be deemed as supplied only after the complete contract performance.

## 5.0 Order scope, changes of drawings

In addition to the present Terms of Purchase, individual orders also comprise the information related to the order placed by us, including the relevant drawings. Any drawings, technical delivery conditions, construction, material and testing regulations, etc., on which our orders are based, are binding. Deviations from these documents are only admissible if approved by us in writing.

To the extent that products are not manufactured according to our drawings, technical delivery conditions or other regulations, such changes with regards to the documents on which the placed order is

based, must be notified to us and indicated by providing samples, as the case may be. Such changes are subject to our written approval. If such changes affect the suitability of the delivery subject, we reserve the right to reject intended changes and either demand a delivery according to the specifications underlying to our order or withdraw from the order with indemnification.

## **6.0 Guarantee, complaint periods, remedy, new delivery, withdrawal, reduction, indemnification, epidemic failure, right to self-remedy, guarantee period, constraint, restart, product liability**

6.1 All deliveries/services must be provided to us free of material defects and defects of title. The deliveries/services must conform to the agreed specifications and the state of the art as well as the relevant European and German legal regulations and the regulations and guidelines of authorities, professional associations and industrial unions. The deliveries/services must equally be suited for the intended use specified in the contract or, in default of the latter, the usual intended purpose.

All goods must meet the requirements of the current safety regulations and be accepted and approved for the intended purpose by the competent inspection body at the time of delivery. The deliveries/services must in particular meet the requirements of the work safety regulations, the device and product safety law, the accident protection law, the fire protection regulations and the environmental regulations.

Any required deviations from these regulations are subject to our prior written agreement. Such agreement does not affect your liability for defects. If you have any concerns regarding the type of performance requested by us, you agree to immediately inform us about these concerns in writing. If you culpably provide deliveries/services that are not free of third-party rights in Germany or – as far as you are informed about – in the country of destination, you agree to bear any financial losses incurred by us as a result thereof.

6.2 You agree with regards to your deliveries/services to also promote the use of sustainable products and processes for sub-supplies and services provided by third parties as far as economically and technically feasible. You are responsible for the sustainability of the delivered products and packaging materials as well as for all consequential damages caused by a breach of your legal disposal obligations. You agree to issue a procurement certificate for the delivered goods if requested by us.

6.3 We will inform you immediately in writing about visible delivery defects as soon as such defects are detected in the course of the usual business processes, but however no later than 5 working days from the receipt of the delivery. In case of hidden defects the complaint period is 3 calendar days from the date of detection. Software products are subject to individual contractual agreements.

6.4 You agree to remove any defects of the delivery/service notified during the guarantee period, including the non-fulfilment of guaranteed dates and the lack of guaranteed specifications, immediately and free of costs (including all additional costs) immediately upon request through remedial action or replacement of the defective parts and/or redelivery, remanufacturing at our discretion.

If an immediate supplementary performance is not possible, you are obligated to produce remedy in coordination with us as soon as possible.

You agree to bear in particular any and all expenses related to the detection and removal of a defect, including expenses incurred at our site and in particular investigation costs, assembly, disassembly and reassembly costs, labour and material costs as well as transport and other costs related to the replacement of defective parts. This also applies in case of increased expenses due to the delivery subject having been transported to a different place than the place of performance, unless such costs are unreasonably high.

You are obligated to perform remedial actions, redeliveries/remanufacturing in multiple shift, overtime or holiday work operations to a reasonable extent, if required due to urgent operational reasons.

A remedial action is deemed as failed after the second failed attempt. In this case we are entitled to withdraw from the contract and claim reduction. The same applies if a reasonable grace period determined by us expires unsuccessfully. An agreed period of grace has the same legal effect as a period determined by us.

To the extent that we are entitled to withdrawal, such withdrawal can – as far as the non-performance or default is limited to a part of the performance – be limited to such part of the performance without affecting the validity of the remaining contract.

We reserve the right to claim damages in any case.

The type of remedial action requested by us can only be rejected based on unreasonable costs if such costs of the requested remedial action do not exceed the double amount of the initial purchase price of the defective goods.

6.5 If you culpably fail to fulfil your obligations arising from your liability for defects within a reasonable period determined by us, we are entitled to perform the required actions at your cost and risk or have performed the latter by third parties. Own efforts are invoiced at usual third-party market prices.

In urgent cases and in agreement with you we are entitled to perform remedial actions ourselves or have performed such actions by third parties. Small defects can be removed by us in line with our obligation to limit damages and/or in the context of pertinent agreements without our prior agreement and without limiting your defects liability obligations. We are entitled to charge the incurred costs related to such actions back to you. The same applies in case of a risk of unusually high damages or other special circumstances that justify an immediate remedy by us under consideration of the mutual interests.

For the remaining service contract, the regulation stipulated in § 637 of the German Civil Code applies.

6.6 The guarantee period for material defects and defects of title is 2 years, unless expressly agreed otherwise. This also applies to multiple shift operations. The guarantee period begins on the delivery date of the delivery subject to us or any third party indicated by us at the agreed place of receipt and/or use. In case of equipment, machines, plants or services the guarantee period begins on the acceptance date indicated in our written acceptance declaration. If the acceptance is delayed due to a reason for which you are not accountable, the guarantee period of two years begins on the date, on which the delivery subject is made available for acceptance.

The guarantee period for buildings and building materials is subject to legal regulations unless agreed otherwise. The guarantee period for spare parts is two years from the date of installation/commissioning and expires four years from the delivery date at the latest.

6.7 As long as the justification of our complaint is negotiated, the guarantee period of the concerned plant/plant parts is suspended from the notification of a malfunction to the completion of the negotiations and/or end of the repair works and the acceptance, if applicable.

In case of a replacement in the context of a remedial action, the limitation period for the replaced part restarts on the date of installation/acceptance of the latter. In case of a remedied part, the limitation period restarts on the date of the completion of the remedial action and/or acceptance of the latter and/or the installation/reconstruction of the remedied part. This provision does not apply if a negligible defect of a delivered part can be removed without any material time and cost effort by simple replacement delivery. Likewise, the aforementioned provision does not apply in case of a replacement delivery or remedial action resulting undisputedly from amiability or amicable resolution of a dispute or performed to promote the persistence of the supply relationship.

The acceptance must be applied for in writing, if applicable. The period in no case however ends before the expiry of the limitation period for defect claims agreed for the initial delivery or service.

6.8 If a claim is filed against us for a breach of administrative safety regulations or national/foreign product liability regulations or a defect of our product resulting from your goods, we are entitled to an indemnification claim against you to the extent that such damage has been caused by the products delivered by us. This damage also includes the costs of a product recall by way of precaution.

You will mark the delivery subjects in a way that enables a permanent identification of the latter as your products.

You are obligated to perform a quality assurance that is appropriate for the type and extent of the delivery and corresponds to the latest state of the art and furthermore agree to evidence such quality assurance upon our request. You will close a corresponding quality assurance agreement with us, if deemed necessary by us.

You also agree to take out an insurance with a sufficient coverage covering all product liability risks,

including the recall risk and submit the insurance policy to us for review upon request.

## **7.0 Documents, samples, etc., contract damages**

Any documents provided by us or created by you, like e.g. samples, drawings, models, tools and technical instructions, etc. are our property and may only be used for the deliveries made to us. These documents must be kept confidential.

## **8.0 Industrial property rights, rights of use**

8.1 You are not entitled to use our trade names, logos, trademarks or industrial property rights for your own benefit or the benefit of third-parties. You are not entitled to use the aforementioned trade names, trademarks, logos or industrial property rights individually or in combination with your own trade names, trademarks or logos without our prior written agreement.

If we consent such use, you agree to strictly observe the guidelines with regards to the size, position and layout of the trade names, trademarks or logos.

8.2 Products that are not part of your standard offer and which you have manufactured according to our instructions, drawings and/or technical specifications must not be offered, sold or delivered to third parties without our prior written agreement.

8.3 Products from your standard programme must not be offered, sold or delivered to third parties or marketed in any other way if our trade name, trademark or logo is visible on the product. The same applies when third parties could assume that the concerned product is marketed by us.

8.4 You warrant and represent that any and all deliveries are free of third-party property rights and in particular that the delivery and use of the delivery subjects does not infringe any patents, licences or other third-party property rights.

8.5 The parties hereto mutually agree to immediately notify each other in case of any claims filed against one party for the infringement of contract-relevant property rights.

8.6 In case of a culpable breach of these obligations you agree to exempt us and our customers from any and all third-party claims for eventual property right infringements and to bear all costs incurred by us in relation to such claims; including the costs of legal prosecution and recall actions. Your exemption obligation refers to all necessary expenses incurred by us in relation to a third-party claim.

8.7 If the contractual use of the delivery/service subject is impaired by third party property rights, you agree – without prejudice to your other contractual obligations – to acquire a licence for our unlimited contractual use of the delivery/service subject from the property right owner at your own cost and without additional costs for us.

You are equally entitled to modify the parts of your delivery/service that are subject to the property right in a way that makes the property right no longer applicable while still corresponding to the contractual specifications existing between you and us.

8.8 If your efforts according to clause 8.7 are to no avail, we are entitled in coordination with you and for a transition period of up to 12 months to procure the approval for the use of the concerned delivery subjects and services from the property right owner at your cost.

If the efforts according to clause 8.7 and 8.8 fail, you agree to remove the plant at your cost and to reimburse the consideration paid by us plus interest at the rate customary in banking. Other legal claims remain unaffected thereof.

8.9 You agree to grant to us a simple unlimited right of use for all usage types with regards to any works subject to intellectual property rights delivered by you.

## 9.0 Software developed for us / standard software

9.1 If you develop proprietary software based on a corresponding order exclusively for us, you agree to grant to us the required rights of use according to the contractually agreed intended purpose.

You assign to us in particular a temporally and geographically unlimited, assignable, exclusive right of use and exploitation right for the software.

We are entitled to edit, modify and extend the computer programme, the programme description and the accompanying material and to transfer the latter to other storage media, physically and immaterially distribute (including via the Internet), publish, reproduce, store or otherwise modify, use and exploit the latter.

This right of use includes any future new usage forms.

9.2 The assignment of the rights of use is included in the agreed consideration and settled with the payment of this consideration.

9.3 You waive the right of being named as the author within the software and in the accompanying documentation.

9.4 Your delivery obligation is deemed to have been fulfilled upon the delivery of the source code.

9.5 If the delivery scope also includes standard software with a corresponding licence, we are granted the right to use such licence when using the delivery subject. We are entitled in particular to copy, edit and extend the software for the specified purpose.

## 10.0 Environment protection, safety data sheet, REACH regulation

10.1 You are obligated to strictly observe the legal and regulatory environment protection regulations for your contractual performance.

10.2 No ozone-reducing substances, like e.g. CFC, carbon tetrachloride, trichloroethane must be used for producing the goods and packagings delivered to us.

10.3 You include in your offer a fully completed safety data sheet according to § 14 of the Hazardous Materials Regulation and submit a relevant accident information sheet (transport) for any materials (substances, preparations) and objects (e.g. goods, parts, technical devices, uncleaned storage goods), which bear health and environmental risks due to their nature, properties or condition and therefore require a special treatment with regards to packaging, transport, storage, handling and waste disposal due to applicable regulations.

In case of changes of the materials or the legal situation you will immediately submit updated data and information sheets to us.

10.4 You will meet the requirements of the REACH (Registration, Evaluation and Authorisation of Chemical Substances) regulation as amended from time to time in order to ensure a proper and consistent quality of the contractual products.

## 11.0 Disclaimer

We are liable for a wilful and/or gross-negligent behaviour of our management bodies, executive officers and servants only, except in case of personal damages according to § 309 no. 7a of the German Civil Code.

## 12.0 Protection provisions

12.1 If any provision of the present General Terms of Purchase should be invalid, all remaining provisions herein shall remain in full force and effect.

12.2 You are not entitled to assign the order or material parts of the order to third parties without our prior written agreement. If we agree to an assignment, you remain jointly and severally liable.

12.3 Both contract partners agree to utmost care with regards to data exchange and data processing in the context of their cooperation and to

apply the best possible protective measures to ensure a comprehensive data security.

We are entitled to collect, process and use any data received in connection with the contract performance according to the Federal Data Protection Act.

12.4 Unless agreed otherwise, the place of performance for the delivery obligations is the delivery address and/or place of use requested by us. The place of performance for all other obligations of the parties hereto shall be Bingen am Rhein.

12.5 If you cease to perform payments, a preliminary liquidator is appointed, your business assets are subjected to insolvency proceedings or credit note or cheque complaints are filed against you, we are entitled to withdraw from the contract or any part thereof without giving rise to any claims against us.

12.6 The contract language is German. If the contract parties use any other languages, the German wording shall apply.

12.7 If you are a professional merchant, the place of jurisdiction is Bingen am Rhein. We do however reserve the right to file our claims at any other admissible place of jurisdiction.

12.8 In addition, the present contract is solely subject to German law with the Uniform Law on the International Sale of Goods as of April 11th 1980 being excluded.

Status: January 2019